

II-6206 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 10.001/115-Parl/88

Wien, 14. Dezember 1988

Herrn Präsidenten  
des Nationalrates  
Mag. Leopold GRATZ

Parlament  
1017 Wien

2807 IAB

1988 -12- 20

zu 2810 IJ

Die schriftl. parl. Anfrage Nr. 2810/J-NR/88 betreffend Personalausstattung der Universitätsdirektionen, die die Abgeordneten Dr. Müller und Genossen am 20. Oktober 1988 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1) und 2)

siehe Beilage 1

Bemerkt wird, daß bei den Punkten 1 und 2 die Planstellen der VGr./EGr. A/a und B/b gesondert ausgewiesen wurden, weil eine entsprechende Wertigkeit der Funktionen fixiert ist. Bei den anderen Planstellen erscheint eine Trennung nach VGr./EGr. zwecks flexiblerer Besetzung und eines effizienteren Personaleinsatzes nicht zweckmäßig, sondern die Einstufung erfolgt entsprechend der jeweils vorgelegten konkreten Arbeitsplatzbeschreibung.

Die funktionelle Abgrenzung zwischen den einzelnen Abteilungen, insbesondere zwischen Wirtschaftsabteilung und Abteilung für Gebäude und Technik, aber auch zwischen den Studien- und Prüfungsabteilungen und den Dekanaten ist an den einzelnen Universitäten nicht identisch, sodaß sich auch daraus personelle Unterschiede ergeben. Aus diesem Grund wurden die Personalstände der Wirtschaftsabteilung und der Abteilung für Gebäude und Technik zusammengefaßt.

2

## Abteilung I/14

Übersicht: Parameter für die Universitäten

(parlamentarische Anfrage Nr.2810/J-NR/88,Müller u. Gen.)

(Stand:)	Fakultäten	Besondere	wiss.	Studien-	Studien-	Str. und	Hochschul-	Hochschul-	inld.u.ausld.	davon	Gast-	remuner.	nichtrem.
		Univ.Einr.	Institute	kommiss.	richtgen	Stud.zweige	kurse	Lehrge	ord.Hörer	ausld.Hörer	profess.	Lehrauftr.	Lehrauftr.
		1.2.88	1.2.88	WS 1988/89	SS 1988	SS 1988	WS 1988/89	WS 1988/89	WS 1987/88	WS 1987/88	WS 1988/89	WS 1987/88	WS 1987/88
Universität Wien	8	7	181	61	72	111	3	9	61033	4794	42	4553	690
Universität Graz	6	5	104	41	44	71	1	7	22429	694	9	2894	535
Universität Innsbruck	7	8	141	52	50	76	1	6	19178	3451	21	2037	413
Universität Salzburg	4	8	60	27	38	55	1	2	9679	696	10	1556	227
Techn. Univ. Wien	5	7	88	19	20	38	6	1	16083	1945	4	710	334
Techn. Univ. Graz	5	5	63	16	17	44	0	1	8690	609	6	441	110
Montanuniversität Leob.	1	4	30	9	9	14	0	1	1833	286	3	230	150
Univ.f.Bodenkultur Wien	1	4	34	6	7	12	0	0	5317	452	2	238	115
Veterinärmed.Univ. Wien	1	2	26	1	1	1	0	0	2445	182	0	104	45
Wirtschaftsuniv. Wien	1	2	26	5	5	6	0	8	17517	1162	3	1358	216
Universität Linz	3	9	37	17	16	20	1	3	9218	278	4	1158	375
UBW Klagenfurt	1	4	20	18	18	28	0	6	3031	79	5	1048	114
Universitäten insgesamt	43	65	810	272	297	476	13	44	169105	14191	109	16327	3323

3

**Tabelle 2.1.3: Raumbestand nach Universitäten und Hochschulen künstlerischer Richtung, 1980 und 1988<sup>(1)</sup>**

	1980	1988
	Nutzfläche in m <sup>2</sup>	
Universität Wien	160.000	199.000
Universität Graz	76.000	81.000
Universität Innsbruck	95.000	141.000
Universität Salzburg	43.000	73.000
Technische Universität Wien	92.000	139.000
Technische Universität Graz	57.000	69.000
Montanuniversität Leoben	22.000	22.000
Universität für Bodenkultur Wien	29.000	34.500
Veterinärmedizinische Universität Wien	22.000	26.000
Wirtschaftsuniversität Wien	14.000	30.500
Universität Linz	32.000	44.000
Universität Klagenfurt	16.000	18.000
<b>Universitäten insgesamt</b>	<b>658.000</b>	<b>876.000</b>
Akademie der bildenden Künste in Wien	15.000	16.000
Hochschule für angewandte Kunst in Wien	14.000	17.000
Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien	10.000	15.700
Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz (2)	4.000	10.500
Hochschule für Musik und darstellende Kunst „Mozarteum“ in Salzburg	18.000	18.000
Hochschule für künstlerische und industrielle Gestaltung in Linz	3.000	4.600
<b>Hochschulen künstlerischer Richtung insgesamt</b>	<b>64.000</b>	<b>81.800</b>
<b>Universitäten und Hochschulen künstlerischer Richtung insgesamt</b>	<b>722.000</b>	<b>957.800</b>

(1) Stand: Mai 1988

(2) ohne Expositur Oberschützen